

G. Schwetschke'scher Verlag in Halle a/S.

Z Soeben wurde die

Jubiläums-Nummer der „Natur“

(Organ zur Vermittlung naturwissenschaftlicher Erkenntnis und ihrer Anwendung im wirtschaftlichen Leben und in der Kunst)

ausgegeben. (Nr. 1/2 des 51. Jahrganges.)

Inhalt, wie reiche Ausstattung machen es Ihnen leicht, Abonnenten zu gewinnen (von 4 Exemplaren an 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt).

Wir stellen Ihnen Prospekte, wie die Nummern selbst in jeder Anzahl zur Verfügung.

Weisen Sie bitte auf den einführenden Artikel von

Professor Alfred Kirchhoff

hin, der die „Natur“ auf das lebhafteste empfiehlt.

Inhalt der Jubiläumsnummer:

An die alten und neuen Leser! Die Begründer der Natur (mit den Bildnissen von Otto Ule und Karl Müller in Halle). Blick auf ins zweite Jahrhundert von Professor Alfred Kirchhoff in Halle a. S. — Die Naturanschauung des neuen Jahrhunderts von Fritz Wolff-Breslau. — Elektrische Fernschnellbahnen von Privatdozent Dr. Max Roloff-Halle a. S. (mit Abbildungen). — Die deutsche Fischerei in isländischen Gewässern von Hauptmann Braun-Halensee (mit drei Originalabbildungen nach Photographieen des Verfassers). — Neueste Fortschritte der Elektrotherapie und Lichtbehandlung von Dr. med. Hans Kurella-Breslau (mit Abbildungen). — Kartenaufnahmen in Afrika von Heinrich Behrens. — (Kleine Mitteilungen. — Bücherschau. — Bibliographie.)

Bezugsbedingungen: Quartal (13 Nrn.) 3 M 60 $\frac{1}{2}$ ord.,
einzelne Exemplare bar mit 25%,
von 4 Exemplaren ab bar mit 30%,
von 10 Exemplaren ab bar mit 40%.

Roter Verlangzettelt!

Als Jubiläumswerk der „Natur“ erschien und gelangt erst jetzt zu umfassender Verendung:

Karl Müller von Halle, Antaeus — die Natur im Spiegel der Menschheit. Naturwissenschaftliche Essays. Gr. 8°. XX u. 186 Seiten. 3 M broschiert; 3 M 60 $\frac{1}{2}$ Ganz-Leinen.

Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und 7/6.

Roter Verlangzettelt!

Kritik:

Die Magdeburgische Zeitung: „Was das Werk Müllers doch immer wieder eigenartig und in dieser Eigenart groß macht, das ist der klare, offene Blick für das, was die Wunder der Natur zu Kräften des Lebens gestaltet.“
(20. Dezember)

Die Saale-Zeitung: „Es steckt in Müllers Essays ein allgemein erzieherisches Moment, weil der Gelehrte von hoher kosmischer Warte aus die verschiedensten Erscheinungen des menschlichen Lebens betrachtet und wissenschaftlich begründet.“
(22. Dezember)

Um thätigste Verwendung für die „Natur“ und Müllers Antaeus bittend, zeichnen wir

hochachtungsvoll

G. Schwetschke'scher Verlag.

Verlag von F.C.W. Vogel in Leipzig.

Ich bitte um freundliche Verwendung für die nachstehend aufgeführten Zeitschriften meines Verlages und stelle bei Aussicht auf Absatz gern erste Hefte à cond. zur Verfügung:

Archiv, Deutsches, für Klinische Medizin. Redigiert von Prof. H. von Ziemssen in München und Prof. F. Moritz in München. Mit Abbild. u. Taf. Bd. 72. M 16.—

Archiv für Experimentelle Pathologie und Pharmakologie. Redigiert von Prof. B. Naunyn u. Prof. O. Schmiedeberg in Strassburg. Mit Abbild. u. Taf. Bd. 47. M 16.—

Archiv für Kriminal-Anthropologie und Kriminalistik. Redigiert von Prof. Hanns Gross in Czernowitz. Band. 8. M 12.—

Archiv für Ohrenheilkunde. Hrsg. von Prof. A. Politzer in Wien und Prof. H. Schwartz in Halle. Unterverantwortlicher Redaction von H. Schwartz seit 1873. Mit Abbild. u. Taf. Bd. 54. M 13.—

Aerztliches Vereinsblatt für Deutschland. Organ des deutschen Aerztevereinsbundes. Hrsg. im Auftrage des Geschäftsausschusses unter Redaction von Geb. Sanitätsrath Dr. Wallich in Altona u. Sanitätsrath Dr. Heinze in Leipzig. 31. Jahrgang. M 5.—

Monatsschrift für Unfallheilkunde und Invalidenwesen mit besonderer Berücksichtigung d. Mechanotherapie und der Begutachtung Unfallverletzter und Invaliden. Begründet von Dr. H. Blasius, Dr. G. Schütz in Berlin und Prof. Dr. C. Thiem in Cottbus. Hrsg. von Letzterem. 9. Jahrgang. M 12.—

Zeitschrift, Deutsche, für Chirurgie. Redigiert von Prof. E. Rose in Berlin und Prof. H. Helferich in Kiel. Mit Abbildgn. und Tafeln. Band 62. M 16.—

Zeitschrift, Deutsche, für Nervenheilkunde. Hrsg. von Prof. W. Erb in Heidelberg, Prof. Lichtheim in Königsberg, Prof. Fr. Schultze in Bonn und Prof. Ad. v. Strümpell in Erlangen. Red. von A. Strümpell. Mit Abbild. u. Taf. Bd. 21. M 16.—

Hochachtungsvoll

Leipzig, 27. Dezember 1901.

F.C.W. Vogel.